

## Gebrauchsinformation: Information für Patienten

# Abführ-Kapsel IN

Wirkstoff: Raffiniertes Rizinusöl, 0,5 g

**Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.**

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 7 Tagen nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

### Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Abführ-Kapsel IN und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Abführ-Kapsel IN beachten?
3. Wie ist Abführ-Kapsel IN einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Abführ-Kapsel IN aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

#### **1. Was ist Abführ-Kapsel IN und wofür wird es angewendet?**

Abführ-Kapsel IN ist ein pflanzliches, stimulierendes Abführmittel zur kurzfristigen Anwendung bei Verstopfung.

Bei einer Verstopfung, die länger als 1 Woche dauert, ist ein Arzt aufzusuchen.

#### **2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Abführ-Kapsel IN beachten?**

Abführ-Kapseln IN darf nicht eingenommen werden,

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Rizinusöl oder einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind;
- bei Darmverschluss;
- bei Blinddarmentzündung;
- bei chronisch entzündlichen Darmerkrankungen wie z. B. bei Morbus Crohn, Colitis ulcerosa;
- bei Bauchschmerzen unbekannter Ursache;
- bei Gallenwegserkrankungen;
- bei schwerem Flüssigkeitsmangel im Körper mit Wasser- und Salzverlusten

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Abführ-Kapsel IN einnehmen.

Eine über die kurz dauernde Anwendung hinausgehende Einnahme eines die Darmtätigkeit anregenden (stimulierenden) Abführmittels kann zu einer Verstärkung der Darmträgheit führen. Das Präparat sollte nur dann eingesetzt werden, wenn die Verstopfung durch eine Ernährungsumstellung oder durch Quellstoffpräparate nicht zu beheben ist.

### ***Wann dürfen Sie Abführ-Kapsel IN erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?***

Bei gleichzeitiger Einnahme von bestimmten, den Herzmuskel stärkenden Arzneimitteln (Herzglykosiden), Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika), Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika), Cortison und Cortison-ähnlichen Substanzen (Nebennierenrindensteroiden), Süßholzwurzel, Antihistaminika (Arzneimittel gegen Überempfindlichkeitsreaktionen/Allergien) und fettlöslichen Vitaminen.

### **Kinder:**

Kinder unter 12 Jahren dürfen Abführ-Kapsel IN nicht einnehmen.

### **Einnahme von Abführ-Kapsel IN zusammen mit anderen Arzneimitteln**

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen.

Bei andauerndem Gebrauch oder bei Missbrauch ist durch Kaliummangel eine Verstärkung der Wirkung bestimmter, den Herzmuskel starker Arzneimittel (Herzglykoside) sowie eine Beeinflussung der Wirkung von Mitteln gegen Herzrhythmusstörungen (Antiarrhythmika) möglich. Die Kaliumverluste können durch gleichzeitige Anwendung von bestimmten Arzneimitteln, die die Harnausscheidung steigern (Diuretika), Cortison oder Cortison-ähnliche Substanzen (Nebennierenrindensteroiden) oder Süßholzwurzel verstärkt werden. Durch Einnahme von Antihistaminika (Arzneimittel gegen Überempfindlichkeitsreaktionen/Allergien) kann die abführende Wirkung von Abführ-Kapsel IN vermindert werden. Die Aufnahme von fettlöslichen Vitaminen kann gehemmt werden.

Beachten Sie bitte, dass diese Angaben auch für vor kurzem angewandte Arzneimittel gelten können.

### **Schwangerschaft und Stillzeit**

Zur Anwendung in Schwangerschaft und Stillzeit liegen unzureichende Untersuchungen vor. Abführ-Kapsel IN darf daher in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht eingenommen werden.

### **Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen**

Abführ-Kapsel IN hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

### **3. Wie ist Abführ-Kapsel IN einzunehmen?**

**Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.**

Die empfohlene Dosis für Erwachsene und Kinder über 12 Jahre beträgt einmal täglich 6 - 10 Weichkapseln als Einzeldosis. Die persönlich richtige Dosierung ist die geringste, die erforderlich ist, um einen weichgeformten Stuhl zu erhalten.

*Wie und wann sollten Sie Abführ-Kapsel IN einnehmen?*

Abführ-Kapsel IN soll morgens auf nüchternen Magen eingenommen werden. Um die Einnahme der Weichkapsel zu erleichtern, tauche man diese vorher einige Sekunden in lauwarmes Wasser und schlucke sie dann mit reichlich Flüssigkeit hinunter. Die Wirkung tritt erst nach etwa 8 Stunden ein.

*Wie lange sollten Sie Abführ-Kapsel IN einnehmen?*

Abführ-Kapsel IN sollte ohne ärztlichen Rat nicht länger als 2 Wochen eingenommen werden.

**Wenn Sie eine größere Menge von Abführ-Kapsel IN eingenommen haben, als Sie sollten**

Bei versehentlicher oder beabsichtigter Überdosierung können Übelkeit, Erbrechen, schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle mit der Folge von Wasser- und Salzverlusten auftreten. Bei Überdosierung benachrichtigen Sie bitte umgehend einen Arzt. Er wird entscheiden, welche Gegenmaßnahmen (z. B. Zuführen von Flüssigkeit und Elektrolyten) ggf. erforderlich sind.

**Wenn Sie die Einnahme von Abführ-Kapsel IN vergessen haben**

Führen Sie bitte in einem solchen Fall die Einnahme wie ursprünglich vorgesehen fort.

### **4. Welche Nebenwirkungen sind möglich**

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Selten können Hautausschläge auftreten. In diesem Fall sollten Sie das Präparat nicht weiter einnehmen. Des Weiteren können gelegentlich Magenreizungen, bei höherer Dosierung Übelkeit, Erbrechen, schmerzhafte Darmkrämpfe und schwere Durchfälle auftreten. In diesen Fällen ist eine Verminderung der Dosis erforderlich. Bei langdauerndem Gebrauch (Missbrauch) können erhöhte Verluste von Wasser und Salzen (Elektrolytverluste), insbesondere Kaliumverluste auftreten. Dies kann zu Störungen der Herzfunktion und zu Muskelschwäche führen.

**Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das Bundesinstitut für

Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger  
Allee 3, D-53175 Bonn, Website: <http://www.bfarm.de>, anzeigen.  
Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr  
Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

## **5. Wie ist Abführ-Kapsel IN aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und der Durchdrückfolie  
angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf  
den letzten Tag des angegebenen Monats.

In der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Feuchtigkeit zu schützen.  
Nicht über 25 °C lagern.

Entsorgen Sie Arzneimittel niemals über das Abwasser (z.B. nicht über die Toilette oder  
das Waschbecken). Fragen Sie in Ihrer Apotheke, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist,  
wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.  
Weitere Informationen finden Sie unter [www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung](http://www.bfarm.de/arzneimittelentsorgung).

## **6. Inhalt der Packung und weitere Informationen**

### **Was Abführ-Kapsel IN enthält:**

- Der Wirkstoff ist: raffiniertes Rizinusöl.  
1 Weichkapsel enthält 0,5 g raffiniertes Rizinusöl.
- Die sonstigen Bestandteile sind:  
Glycerol 85%, Gelatine, gereinigtes Wasser

### **Wie Abführ-Kapsel IN aussieht und Inhalt der Packung**

Transparente, ovale Weichkapseln.  
Packungen mit 50 Weichkapseln

### **Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller**

Interpharm GmbH  
Kurt-Schumacher-Str. 6  
44534 Lünen

**Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2021**